

Fotofestival

# HORIZONTERWEITERUNG

„I love Africa!“ – Europas größtes Open-Air-Fotofestival in Baden bei Wien.



Freiluftgalerie mit Schwerpunkt afrikanische Fotografie – wie etwa vom Senegalesen Omar Victor Diop.

„Fotografie ist die Kunst auf der Höhe unserer Zeit. Ihre Kraft prägt das Leben des modernen Menschen und lässt uns die Welt mit ganz anderen Augen sehen“, bemerkt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zum „Festival La Gacilly Baden Photo“. Es mag viele Gründe geben, die Stadt Baden zu besuchen, bis 30. September gibt es einen mehr, Europas größtes Fotofestival macht hier Station. Ob Kaiserhausgarten, Brusattiplatz, Gutenbrunner Park oder Doblhoffpark – überall hängen großformatige Fotos in höchster Qualität (World Press Photo Award). Fast ausnahmslos handelt es sich um Porträtfotos oder um Fotos über die Beziehung von Mensch und Tier. Sie sind auf Hausfassaden, schwimmenden Inseln oder Ständergalerien allgegenwärtig. Initiator der einzigartigen Schau in Baden ist der hier ansässige Fotograf und Verleger

Lois Lammerhuber. Bürgermeister Stefan Szirucsek hat viele Flächen im öffentlichen Raum zur Verfügung gestellt. Begonnen hat es in der französischen Kleinstadt La Gacilly in der Bretagne, wo seit 14 Jahren Europas größtes Fotofestival jährlich nahezu 400.000 Besucher anlockt. Heuer zum ersten Mal, und auch in den Folgejahren, kommen die dort ausgestellten Fotos auch nach Baden. Hier verstand es Lammerhuber gekonnt die Fotoserien der internationalen Spitzenfotografen in Szene zu setzen, und so deren Aussage nochmals zu unterstreichen.

## Best of Africa

Am Brusattiplatz etwa begegnen wir einer Reihe bunter Porträts von Omar Victor Diop, einem senegalesischen Künstler. Unter dem Motto „Spiegelungen im Studio“ hat er

historisch bedeutende Schwarzafrikaner, die abseits ihrer Heimat berühmt wurden, fotografisch neu interpretiert, darunter auch Angelo Soliman. Der „hochfürstliche Mohr“ verkehrte am Hof Kaiser Josephs II. und war als Freimaurer in derselben Loge wie Mozart. Der Zyklus „Nairobi – Im Dschungel der Großstadt“ von Paras Chandaria zeigt Riesenformate auf Plakatwänden. Durch die Positionierung der Bilder, wo Bildsujets und Badener Ambiente verschmelzen, mag spontan der Eindruck entstehen, man sei in der Savanne. Faszinierend sind auch die schwimmenden Tierporträts von Tim Flach, das Thema ist allzu passend „Menschlich, allzu menschlich“.

Neben den Größen der internationalen Fotografie sind auch Werke von Nachwuchshoffnungen niederösterreichischer Schulen präsent. Fazit: ein Reigen faszinierender Fotos, frei nach dem Motto „Best of Africa“, als Brückenschlag zwischen Atlantik und Thermenregion. /

Text und Foto: Thomas Hofmann

## INFORMATION

bis 30. 9. 2018

„I love Africa!“ – Europas größtes Open-Air-Fotofestival

2500 Baden bei Wien

Eintritt frei!

[festival-lagacilly-baden.photo](http://festival-lagacilly-baden.photo)